

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 68 (1942)
Heft: 50

Artikel: Während der Goldsucherzeit
Autor: M.H.
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-480110>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

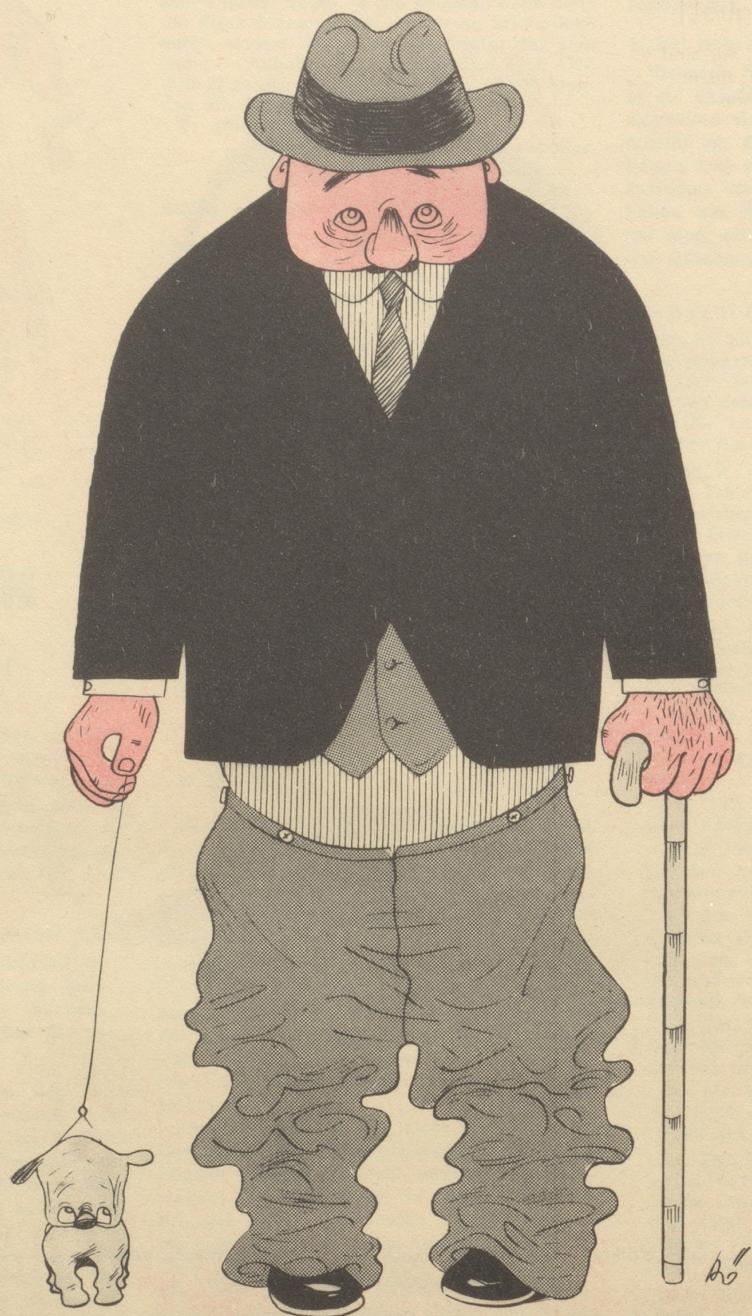
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 10.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Ein neuer Mangel-Artikel: Hosenträger-Ersatzteile

Laßt euch doch nicht niederschlagen,
Männer sind in Modefragen
Viel zu akkurat zumeischt.

Denn es läßt sich ohne Klagen
Alles, selbst die Hose, fragen,
Wie es unsere Zeit erheischt.

Während der Goldsucherzeit in Kalifornien nahm eine junge Mutter eines Abends ihr kleines Kind mit ins Konzert. Gerade als das Orchester anfing zu spielen, fing das Baby an zu schreien. «Hört auf mit den Geigen und laßt das Baby schreien», tobte es von der

Spar Geld! Spar Seife!

Trag **Weibel** Kragen!

Weibel-Kragen sind mit Stoff verarbeitet. Im Dutzend immer noch 30 Rappen per Stück. Punkt frei!

Zu haben in den einschlägigen Geschäften.
Fabr.: Weibel-Kragen-Fabrik A.-G. Basel.

Galerie herab. «Es ist schon zehn Jahre her, daß ich dieses Geräusch nicht mehr gehört habe.»

Das Publikum applaudiert diesem Gefühlsausbruch wie wild, das Orchester hörte auf zu spielen, und das Baby gab seine Vorstellung ...

M. H.